SCHULLEITUNG





Anja Lindenau Schulleiterin Gymnasium Altona Hohenzollernring 57/61 22763 Hamburg

Telefon: 040 42 89 70 210

Fax: 040 42 89 70 233

anja.lindenau@bsb.hamburg.de

www.gymaltona.de

Hamburg, den 14. Mai. 2020

Maiferien und die Zeit ab 25. Mai

Liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Eltern, liebes Kollegium,

bevor alle in die Maiferien gehen, möchten wir euch und Sie über die Zeit ab dem 25. Mai informieren. Wie angekündigt kommen dann endlich alle Klassenstufen wieder in die Schule – allerdings unter strengen Sicherheitsvorkehrungen. Das hat zur Folge, dass einige nur einmal pro Woche in der Schule sein werden. Dies haben wir gemäß den behördlichen Richtlinien eingeteilt. Manche fragen sich vielleicht, ob nicht auch mehr drin wäre: Wir haben an Präsenzzeiten möglich gemacht, was die Kapazitäten im Abgleich mit dem Infektionsschutz hergeben.

Für alle

Ein Präsenztag beginnt um 09:00 und endet um 13:45 bzw. für die Jahrgänge 9 bis 11 nach der 8. Stunde um 15:00 (die 7. Std. schließt direkt an die 6. an). Alle können ein Mittagessen in der Mensa bei "Buntes Gold" bestellen, vorausgesetzt, man ist im System angemeldet (Infos siehe Homepage).

Es gibt zwar an einigen Stellen die Möglichkeit für Fachunterricht, jedoch nach wie vor nicht in Fachräumen, denn die Gruppen bleiben in ihrem Klassenraum verhaftet. Sportunterricht wird noch nicht erteilt (evtl. kommen hier in Kürze Lockerungen in Bezug auf Aktivitäten im Freien). Neben CTA findet auch Italienisch nach Absprache mit den Fachlehrkräften wieder statt.

Tagesablauf und Räume

09:00-10:15	1./2. Std.
Pause	
10:30-11:45	3./4. Std.
Mittagspause	
12:30-13:45	5./6. Std.
13:45-15:00	7./8. Std. (Jg. 9-11)

Jahrgang 5 und 9: ursprüngliche Klassenräume

Jahrgang 6 und 10: "Coronazeit"-Klassenräume bleiben (nur die

10f muss nach H 214 umziehen)

Jahrgang 7 und 8: Nawi-Gebäude (Bio- und Physikräume)

Jahrgang 11: Bleicke

Die Klassenstufen 5, 7, 8 und 9

- Die Klassenlehrer*innen teilen die Klassen 5, 7, 8 und 9 in annährend gleich große A- und B-Gruppen.
- Die Gruppen der Klassen 5, 7, 8 und 9 kommen jeweils 1x pro Woche an einem von zwei festgelegten Tagen mindestens für 6 Stunden (drei 75-Minuten-Blöcke), ab Klasse 9 richten wir auch die 7./8. Std. ein.
- Die Gruppen der Klassen 5, 7, 8 und 9 werden hauptsächlich von den Klassenlehrer*innen betreut und von Fachlehrer*innen flankiert.
- Die Jahrgänge 7 und 8 sind im Nawi-Gebäude (Biologie und Physik) untergebracht. Ihr kommt an unterschiedlichen Tagen, so dass ihr die gleichen Räume nutzen könnt, da sie täglich gründlich gereinigt werden. Die Nutzung des Nawi-Gebäudes hat einen großen Vorteil für das Gesamtsystem: So konnte nämlich auf verschobene Anfangszeiten verzichtet werden. Wenn ihr in die Schule kommt, dann begebt euch direkt zum Nawi-Gebäude; bitte nicht über das Schulgelände am Hauptgebäude gehen!
- Die Jahrgänge 7 und 8 dürfen sich in den Pausen unter Aufsicht der Lehrkräfte des vorigen Blocks im Wechsel mit den Lehrkräften des nachfolgenden Blocks auf dem Liszt-Spielplatz aufhalten (die Bereiche sind noch aufzuteilen).
- Die Jahrgänge 5 und 9 erhalten ihre ursprünglichen Klassenräume (daher wird die Klasse 10f noch einmal umziehen müssen).
- Jahrgang 9 darf in den Pausen unter Aufsicht in den Park, für Jahrgang 5 werden noch Pausenbereiche ausgewiesen.

Die Klassenstufen 6, 10 und 11

- Die Jahrgänge 6, 10 und 11 laufen weiter in A/B-Gruppen an drei bzw. zwei Tagen pro Woche.
- **Neu** ist, dass die Tage nach Vor-Corona-Stundenplan eingeteilt werden und dass weitgehend die Vor-Corona-Lehrkräfte anwesend sind. Das heißt, dass ihr an den entsprechenden Tagen die Materialien für diese Fächer dabeihabt. Es heißt auch, dass ihr im besten Fall von euren Fachlehrkräften direkt unterrichtet werdet oder im zweitbesten Fall mit euren in Homeoffice befindlichen Fachlehrkräften verbunden werdet, während eine Vertretung Aufsicht führt. Es kann auch bedeuten, dass eine Präsenzlehrkraft lediglich die Klassenpräsenz beaufsichtigt, während ihr Aufgaben aus dem Fernunterricht bearbeitet. Dies ist insbesondere in den Kursstunden in den Fremdsprachen und im Wahlpflichtbereich der Fall. Meistens wird aber eine Fachlehrkraft da sein auch wenn sie nur für einige aus der Gruppe die ist, die ihr vorher hattet.
- In einigen Fächern bietet sich die inhaltliche Vorbereitung auf die Oberstufe an, in anderen eine Wiederholung, in weiteren evtl. ein Projekt zum Jahresabschluss.
- Die Jahrgänge 10 und 11 haben auch in der 7./8.Std. Unterricht. Der Stundenbeginn wird sich durch den Lehrerwechsel um ein paar Minuten verschieben, es gibt jedoch keine festgelegte Pause.
- Jahrgang 6 muss sich donnerstags und freitags auf etwas andere Pausenbereiche einstellen, da auch Jahrgang 5 in den Pausen untergebracht werden muss.

Die Stundenpläne

... sind bald fertig! Die Klassen erhalten sie über ihre Klassenlehrer*innen.

Infektionsschutz und Konsequenzen

Alle Maßnahmen dienen dem Infektionsschutz.

- ➤ Wir haben in der Schule alles so eingerichtet, dass jede*r sich optimal schützen kann.
- Es gibt in der Schule Sonderregelungen, die in der Familie oder in der Öffentlichkeit nicht gelten.

- > Jede Schülerin und jeder Schüler unterschreibt am ersten Schultag, dass er/sie sich daran halten wird.
- Wenn wir beobachten, dass sich jemand erkennbar absichtlich gegen die Regeln verhält (Materialien austauschen, umarmen, ...), werden diejenigen umgehend nach Hause geschickt. Sollte es ein zweites Mal vorkommen, folgt ein Ausschluss vom Unterricht für eine Woche.
- ➤ Wir bitten die Eltern nochmal dringend, in den Familien über eine solidarische Haltung für den Gesundheitsschutz zu sprechen: Sich selbst <u>und</u> andere schützen. Hierzu gehört auch, dass alle Schülerinnen und Schüler sich so verhalten, dass alle anderen Personen auch geschützt sind!
- ➤ Da sich ab 25. Mai pro Tag wesentlich mehr Personen in den Gebäuden aufhalten als in den vergangenen Wochen, empfehlen wir allen das Tragen einer "Maske" außerhalb der Klassenräume. Die Klassenlehrer*innen besprechen dies mit ihren Klassen.

Und der Fernunterricht?

Der Fernunterricht läuft weiter und wird durch den erweiterten Präsenzunterricht wieder neu strukturiert. Alle Lehrer*innen und Lehrer stellen ab 25. Mai die Aufgaben für eine Woche bis Montag 09:00 Uhr, damit die Schüler*innen sich einen Wochenplan machen können.

Die Weiterentwicklung des Fernunterrichts ist uns ein großes Anliegen. An unserer Schule gibt es bereits unzählige tolle Methoden, Tools und Projekte, die von Einzelnen und in Gruppen entwickelt und genutzt werden. Die Schulentwicklungsgruppe und die AG Digitales Lernen sind aktiv in der Sammlung dieser neuen didaktischen Beispiele, die besonders motivierend auf das Lernverhalten wirken.

In Kürze erhalten alle Hamburger Schulen über eine Sonderausschüttung zum Digitalpakt Notebooks im Verhältnis von 1:5 zur Schülerzahl. Wir haben 175 Geräte bestellt. Wenn sie eintreffen, werden sie eingerichtet und für den Fernunterricht verliehen. Ob das noch in diesem Schuljahr klappt, wissen wir nicht. Jedenfalls ist es auf dem Weg.

Hier gibt es noch viele weitere wichtige Aspekte. In der kommenden Woche geben wir ein aktualisiertes Schulkonzept heraus, in dem alle Informationen und Neuerungen zusammengestellt sind. Es lohnt sich immer, bei aufkommenden Fragen zuerst dort nachzusehen.

Nach wie vor ist es eine extrem herausfordernde Situation, und wir können alle nur ermutigen, weiterhin das Beste draus zu machen. Für die Maiferienwoche wünschen wir allen eine gute Zeit und grüßen herzlich!

Das Schulleitungsteam

Anja Lindenau, Anja Mentz, Susanne Backner, Christine Lenz, Stephanie Voigtsberger, Christian Steen